



# Allgemeine Verkaufsbedingungen für Ersatzteile General Terms and Conditions for Spare Parts

## 1. Gültigkeit

Unser Angebot ist freibleibend und unverbindlich. Eine Annahmeerklärung durch den Kunden ist rechtlich als verbindliches Angebot zu werten. Der Vertrag kommt erst mit darauffolgender Annahme durch thyssenkrupp System Engineering GmbH (nachfolgend tk SY genannt) zu Stande.

## 2. Änderungen

### 2.1 Anpassung des Terminplans

Falls tk SY aus den nachfolgenden Gründen an der Erfüllung seiner Verpflichtungen aus dem Vertrag gehindert ist, wird der Terminplan automatisch den veränderten Umständen angepasst:

- Änderungen des Liefer- und Leistungsumfangs, es sei denn die Parteien treffen ausdrücklich eine anderslautende Regelung,
- Behinderungen auf der Baustelle bzw. auf dem Betriebsgelände des Kunden oder seines Endkunden,
- Anweisungen des Kunden, es sei denn, diese erfolgt aufgrund einer von tk SY zu vertretenden Pflichtverletzung,
- Pflichtverletzungen des Kunden, insbesondere unterlassene Mitwirkungshandlungen,
- sonstige Risiken aus der Sphäre des Kunden oder höhere Gewalt.

In den vorgenannten Fällen erstattet der Kunde tk SY zudem alle hiermit verbundenen Aufwendungen und Kosten.

### 2.2 Änderungsmanagement

Für den Fall, dass der Kunde nach Vertragsschluss Änderungen des Liefer- oder Leistungsumfangs, des Terminplans oder anderer Vertragsgrundlagen wünscht, wird tk SY dem Kunden alle sich durch den Änderungswunsch ergebenden Anpassungserfordernisse darlegen.

Vereinbarungen über Änderungen sind wirksam, wenn sie in Textform erfolgen (Email/ Telefax sind ausreichend).

Änderungen werden nach Aufwand bewertet, dem Kunden angeboten und separat bestellt.

Erst nachdem sich die Parteien über die geänderten Konditionen (insbesondere Mehrkosten und Terminplananpassung) geeinigt haben, ist tk SY zur Umsetzung der Änderungswünsche verpflichtet.

Die Zahlung erfolgt entsprechend der ausgewiesenen Zahlungsbedingungen.

## 3. Zahlungsbedingungen

Die Preise verstehen sich ab Werk, zuzüglich etwaiger Zölle oder Abgaben (z.B. Umsatzsteuer) etc. und ausschließlich der Kosten für Verpackung.

Sollten sich Termine aus Gründen, die tk SY nicht zu vertreten hat, verschieben, so werden die Zahlungen zu den ursprünglich bestätigten Terminen fällig.

## 4. Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, alle zumutbaren Mitwirkungshandlungen vorzunehmen, die zum erfolgreichen Abschluss des Projekts erforderlich sind. Diese Mitwirkungshandlungen sind echte Leistungspflichten und gegenüber tk SY kostenfrei.

## 5. Gewährleistung

### 5.1 tk SY gewährleistet sach- und rechtsmangelfreie Lieferungen und Leistungen bei Gefahrübergang. Die Gewährleistung erfasst keine Mängel, die zurückzuführen sind auf a) Nichtbeachtung oder Abweichung von den Anweisungen von tk SY bzgl. Installation, Betrieb, Lagerung und Pflege, b) unsachgemäße Behandlung oder unangemessener Gebrauch oder c) normalen Verschleiß.

Gewährleistungsansprüche setzen voraus, dass der Kunde gesetzliche Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten erfüllt hat (§ 377 HGB). Im Falle einer Weiterverarbeitung hat die Untersuchung spätestens unmittelbar vor der Weiterverarbeitung zu erfolgen. Zeigt sich bei der Untersuchung oder später ein Mangel, ist dieser tk SY unverzüglich anzuzeigen, wobei offensichtliche Mängel innerhalb von 5 Werktagen ab Lieferung und nicht erkennbare Mängel innerhalb von 5 Werktagen ab Untersuchung anzuzeigen sind.

### 5.2 Der Kunde kann im Gewährleistungsfall nach Wahl von tk SY Nachbesserung oder Nachlieferung des mangelhaften Umfangs verlangen.

### 5.3 Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate, beginnend mit der jeweiligen Lieferung. Der Ablauf der Gewährleistung beginnt spätestens jedoch 1 Monat nach geplanter Lieferung, wenn sich die Lieferung aus nicht von tk SY zu vertretenden Gründen verspätet.

Etwasige Reparatur- oder Austauschmaßnahmen durch tk SY erfolgen auf Kulanzbasis und haben keine Hemmung oder Verlängerung der Gewährleistung zur Folge, sofern nicht eine Pflicht zur Nacherfüllung ausdrücklich von tk SY anerkannt wird.

## 6. Geistiges Eigentum

tk SY räumt dem Kunden ein nicht übertragbares, nicht exklusives Nutzungsrecht an den Leistungen einschließlich der technischen Dokumentation ein, um die gelieferten Gegenstände zu betreiben, zu erhalten und die damit produzierten Erzeugnisse zu

## 1. Validity

Our offer is subject to confirmation and non-binding. A declaration of acceptance by the Customer shall be deemed a legally binding offer. The contract shall only come into existence upon subsequent acceptance by thyssenkrupp System Engineering GmbH (hereinafter referred to as tk SY).

## 2. Changes

### 2.1 Adjustment of the schedule / extension of time

If tk SY is prevented from fulfilling its obligations under the contract for the following reasons, the time schedule will automatically be adapted to the changed circumstances:

- Changes in the scope of delivery and performance, unless the parties expressly agree otherwise,
- Obstructions on the construction site or on the premises of the Customer or its End Customer,
- Instructions of the Customer, otherwise than by reason of tk SY's default,
- Failure of the Customer to fulfil any of its duties, in particular failure to cooperate,
- Other risks from the sphere of the Customer or force majeure.

In the aforementioned cases, the Customer also reimburses tk SY for all associated expenses and costs.

### 2.2 Change management

In the event that the Customer requests changes to the scope of supply and services, to the time schedule or other contractual bases after conclusion of the contract, tk SY will inform the Customer of all necessary adjustment resulting from the change request. Agreements on changes are effective if they are made in text form (email/fax are sufficient).

Changes are valued at cost, offered to the customer and invoiced separately. Only after the parties have agreed on the changed conditions (in particular additional costs and time schedule adjustments) tk SY is obliged to implement the change requests.

Payment shall be made in accordance with the stated terms of payment.

## 3. Terms of Payment

Prices are quoted ex works, plus any customs duties or charges (e.g. value added tax) etc. and excluding packaging costs.

Should dates be postponed for reasons for which tk SY is not responsible, payments shall be due on the originally confirmed dates.

## 4. Obligations to cooperate / Customer's scope of work

The Customer is obliged to carry out all reasonable cooperative actions required for the successful completion of the project. These cooperative actions are real performance obligations and free of charge to tk SY.

## 5. Warranty

### 5.1 tk SY warrants that supplies and services are free from defects in quality and title upon transfer of risk. The warranty does not cover defects which are attributable to a) non-compliance with or deviation from the instructions of tk SY with regard to installation, operation, storage and care, b) improper handling or inappropriate use or c) normal wear and tear.

Warranty claims require that the Customer has inspected the supplies and tk SY has been informed by Customer in writing without delay after discovery of a breach of warranty. In the event of further processing, the inspection must be carried out at the latest immediately prior to further processing. If a defect becomes apparent during the inspection or later, this must be reported to tk SY without delay, whereby obvious defects must be reported within 5 working days of delivery and hidden defects within 5 working days of inspection.

### 5.2 In the event of a warranty claim, the Customer may, at tk SY's discretion, demand repair or replacement of the defective scope.

### 5.3 The warranty period shall be 12 months beginning with the respective delivery. The warranty period shall commence no later than 1 month after the planned delivery if the delivery is delayed for reasons for which tk SY is not responsible.

Any repair or replacement measures by tk SY shall be carried out on a goodwill basis and shall not result in any suspension or extension of the warranty, unless tk SY expressly acknowledges an obligation to subsequent performance.

## 6. Intellectual Property

tkSY grants the Customer a non-transferable, non-exclusive right to use the deliverables, including the technical documentation, in order to operate and maintain the delivered items and to sell the products produced by them. The right of use is granted under the suspensive condition that all present and future claims arising from or in connection with the contract have been paid.

Any existing and new intellectual property (in particular inventions and patents, copyrights, know-how) remains with tkSY. Reverse engineering of the intellectual property of tkSY is prohibited, unless this is expressly permitted by law or contract. Source code and CAD data, 3D models as well as complete data models are not included in the scope of delivery.

verkaufen. Das Nutzungsrecht wird unter der aufschiebenden Bedingung eingeräumt, dass alle gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag bezahlt sind.

Bereits bestehendes und ggf. neu entstehendes geistiges Eigentum (insbesondere Erfindungen und Patente, Urheberrechte, Know-how) verbleiben bei tk SY. Das geistige Eigentum von tk SY unterliegt einem Reverse-Engineering-Verbot, sofern dies nicht ausdrücklich gesetzlich oder vertraglich zugelassen ist. Quellcode und CAD-Daten, 3D-Modelle sowie komplette Datenmodelle gehören nicht zum Lieferumfang.

## 7. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum an den Lieferungen und Leistungen geht mit vollständiger Bezahlung aller gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag an den Kunden über.

## 8. Höhere Gewalt

Im Falle von Höherer Gewalt haftet tk SY nicht für die verspätete Leistungserbringung. Höhere Gewalt ist ein betriebsfremdes, von außen durch elementare Naturkräfte oder durch Handlungen dritter Personen herbeigeführtes Ereignis, das nach menschlicher Einsicht und Erfahrung unvorhersehbar ist, mit wirtschaftlich erträglichen Mitteln auch durch die äußerste, nach der Sachlage vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht verhütet oder unschädlich gemacht werden kann und auch nicht wegen seiner Häufigkeit von den Parteien in Kauf zu nehmen ist. Als Ereignisse Höhere Gewalt können insbesondere Kriegsakte oder kriegsähnliche Zustände, feindliche Aktionen, Revolutionen, ziviler Aufruhr, Epidemien, Feuer, Wind, Flut, Sanktionen, Embargos, terroristische Akte oder ähnliche Ereignisse sein, die tk SY nicht zu vertreten hat. Höhere Gewalt liegt nicht vor, wenn das Ereignis während eines Schuldnerverzugs eintritt, es sei denn, das Ereignis wäre auch bei rechtzeitiger Leistung eingetreten. Liegt Höhere Gewalt bei einem Unterauftragnehmer von tk SY vor, ist dies als Höhere Gewalt von tk SY zu werten.

Tk SY ist zur Kündigung des Vertrags wegen Höherer Gewalt sofort ohne Fristsetzung berechtigt, wenn als Folge von Höherer Gewalt ein dauerhaftes Leistungshindernis vorliegt oder nach einer Fristsetzung von 2 Monaten, wenn die Parteien innerhalb dieser Frist keine Vereinbarung zur Anpassung des Vertrags getroffen haben.

Im Falle einer Kündigung des Vertrags wegen Höherer Gewalt ist tk SY berechtigt, die Vergütung für die bis zur Kündigung erbrachten Leistungen zu verlangen. Begonnene Arbeiten werden entsprechend dem Ausmaß ihrer Vollerfüllung vergütet.

## 9. Haftungsbeschränkung

tk SY haftet nicht für entgangenen Gewinn, Produktionsverluste oder andere indirekte oder mittelbare Schäden. Die Haftung von tk SY beträgt maximal 10% des Auftragswerts. Die Haftung von tk SY ist jedoch unbeschränkt bei Personenschäden, vorsätzlichem Verhalten oder soweit die Haftung nach Gesetz nicht ausgeschlossen oder beschränkbar ist.

## 10. Kündigung aus wichtigem Grund

Beide Parteien sind bei Vorliegen eines wichtigen Grundes zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn

- die jeweils andere Partei eine wesentliche vertragliche Pflicht verletzt und dem nicht innerhalb einer angemessenen Frist abhilft oder
- sich die Vermögensverhältnisse des Vertragspartners derart verschlechtern oder die Gefahr einer solchen Verschlechterung besteht, dass die Erfüllung seiner Verpflichtungen gefährdet ist.

Kündigt eine Partei aus wichtigem Grund, ist tk SY berechtigt, die Vergütung für die bis zur Kündigung erbrachten Leistungen zu verlangen. Begonnene Arbeiten werden entsprechend dem Ausmaß ihrer Vollerfüllung vergütet.

## 11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand / Schiedsverfahren

### 11.1 Anwendbares Recht

Der Vertrag unterliegt dem deutschen materiellen Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts und des UN-Kaufrechts.

### 11.2. Gerichtsstand / Schiedsverfahren

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertrag unmittelbar oder mittelbar ergebende Streitigkeiten ist Bremen, Deutschland.

Hiervon abweichend werden alle Streitigkeiten zwischen tk SY und einem Kunden mit Sitz außerhalb der EU, Norwegens, der Schweiz oder Islands nach der Schiedsgerichtordnung der Internationalen Handelskammer (ICC) gemäß dieser Ordnung ernannten Schiedsrichtern endgültig entschieden. Ort des Schiedsverfahrens ist Bremen (Deutschland), Anzahl der Schiedsrichter beträgt drei. Sprache des Schiedsverfahrens ist Deutsch. Die Entscheidung des Schiedsgerichts ist für beide Parteien endgültig und bindend. Die unterlegene Partei trägt sämtliche Kosten und Gebühren des Schiedsverfahrens.

## 7. Retention of title

Title of the supplies and services shall pass to the Customer upon full payment of all present and future claims arising from or in connection with the contract.

## 8. Force majeure

In the event of force majeure, tk SY shall not be liable for delayed performance.

Force majeure is an external event caused from external elementary forces of nature or by the actions of third parties which, according to human insight and experience, is unforeseeable, cannot be prevented or rendered harmless with economically reasonable means, even by the utmost care reasonably expected in the circumstances, and cannot be accepted by the parties due to its frequency. Events of force majeure may include, in particular, acts of war or warlike conditions, hostile actions, revolutions, civil commotion, epidemics, fire, wind, flood, sanctions, embargoes, acts of terrorism or similar events for which tk SY is not responsible. Force majeure shall not exist if the event occurs during a debtor's default, unless the event would also have occurred if the performance had been made on time. If there is force majeure at a subcontractor of tk SY, this shall be deemed force majeure of tk SY.

tk SY shall be entitled to terminate the contract due to force majeure immediately without notice if there is a permanent impediment to performance as a result of force majeure or after a notice period of 2 months if the parties have not reached an agreement to adjust the contract within this period.

In the event of termination of the contract due to force majeure, tkSY shall be entitled to demand payment for the services rendered up to the termination. Work started will be remunerated according to the extent of its completion.

## 9. Limitation of liability

tk SY is not liable for loss of profit, loss of production or other indirect or consequential damages. The liability of tk SY shall not exceed 10% of the order value. However, tk SY's liability shall be unlimited in the event of personal injury, wilful conduct or to the extent that liability is not excludable or limitable by law.

## 10. Termination for cause

Both parties are entitled to terminate the contract without notice for cause upon the occurrence of any of the following circumstances:

- the respective other party breaches an essential contractual obligation and does not remedy the breach within a reasonable period of time or
- the financial circumstances of the contractual partner deteriorate in such a way or the risk of such deterioration exists that the fulfilment of its obligations is endangered.

If a party terminates the contract for cause, tkSY is entitled to demand payment for the work performed until the termination. Work in progress will be remunerated according to the extent of its completion.

## 11. Applicable Law and Place of Jurisdiction / Arbitration

### 11.1 Applicable law

The contract is subject to German substantive law with the exclusion of conflict of laws and the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

### 11.2 Place of Jurisdiction / Arbitration

The exclusive place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contract is Bremen, Germany.

Deviating from this, any disputes between tk SY and any Customer having its registered office outside the EU, Norway, Switzerland or Iceland shall be finally settled by arbitrators appointed in accordance with the Rules of Arbitration of the International Chamber of Commerce (ICC) under these Rules. The place of arbitration shall be Bremen (Germany) and the number of arbitrators shall be three. The language of the arbitration proceedings shall be English. The decision of the arbitral tribunal is final and binding for both parties. The losing party shall bear all costs and fees of the arbitration proceedings.